

Erfahrungsbericht «Appreciative Inquiry Summit»

Aline Fischbacher & Daniel Frei, 28.05.2018

Ausgangslage des Kunden

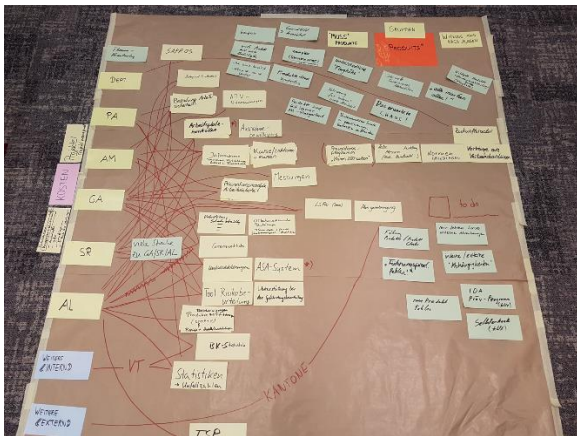
Die neu erstellte Strategie war eine sehr gute Grundlage für einen nachhaltigen Kundennutzen. Die Weiterentwicklung musste ganzheitlich, über bestehende Grenzen und Branchen hinweg, erfolgen. Die Gestaltung und Optimierung der Ablauf- und Aufbauorganisation erforderte eine sehr hohe Partizipation vieler Beteiligten. Die zukünftige Organisation und deren Ablauforganisation liess sich aus mehreren und unterschiedlichen Perspektiven und Zielen modellieren.

Coaching Ziele der acreo

Der Kunde steuerte und lenkte die Optimierung der Ablauf- und Aufbauorganisation. Dazu wurden folgende Aufgaben definiert:

- Ermitteln, dokumentieren und abstimmen der Prozessabläufe (IST/SOLL)
- Überführung der erkannten Optimierungen in Massnahmen und Planung (Roadmap)
- Erstellung des Zielbildes zur Orientierung und Strukturierung der Aufgaben

Die anspruchsvollen und zukunftsweisenden Aktivitäten sollten durch acreo einerseits methodisch unterstützt und andererseits kritisch-konstruktiv geprüft und abgestimmt werden.



Strategieworkshop mit Führungsteam

Schwerpunkte des 2-tägigen Workshops mit 12 Teilnehmern:

- Produktübersicht erarbeiten und deren Bewirtschaftung visualisieren
- Herausforderungen der Produkt- und Kundenentwicklungsprozesse identifizieren, Anforderungen ermitteln & dokumentieren
- Planung und Festlegung der konkreten Umsetzung, inkl. Erstellung von Prototypen

Rückmeldungen der Teilnehmer:

«Der Strategieworkshop verlief proaktiv, hohe Verbindlichkeit, sehr wohl gefühlt, wir sprechen nun von <ich bin verantwortlich> und nicht mehr von <wir sollten>, interessanter und sehr gut passender Einsatz von Methoden und Werkzeugen, sehr gut vorbereitet.»



Zukunftsgipfel

Fokus des Zukunftsgipfels mit 64 Teilnehmern:

- **Beziehungen:** Vertiefung von Beziehungen zwischen Menschen mit unterschiedlichen Interessen und Herkünften, Befähigung der Teilnehmenden sich um den «wertvollen Kern» zu organisieren
- **Konversation:** Bedeutung der Konversation, Schaffung von neuen Kommunikationsformen, Entstehung von Wissen durch soziale Interaktion
- **Interventionen:** Befragungen, Storytelling, Zukunftsbilder entwickeln

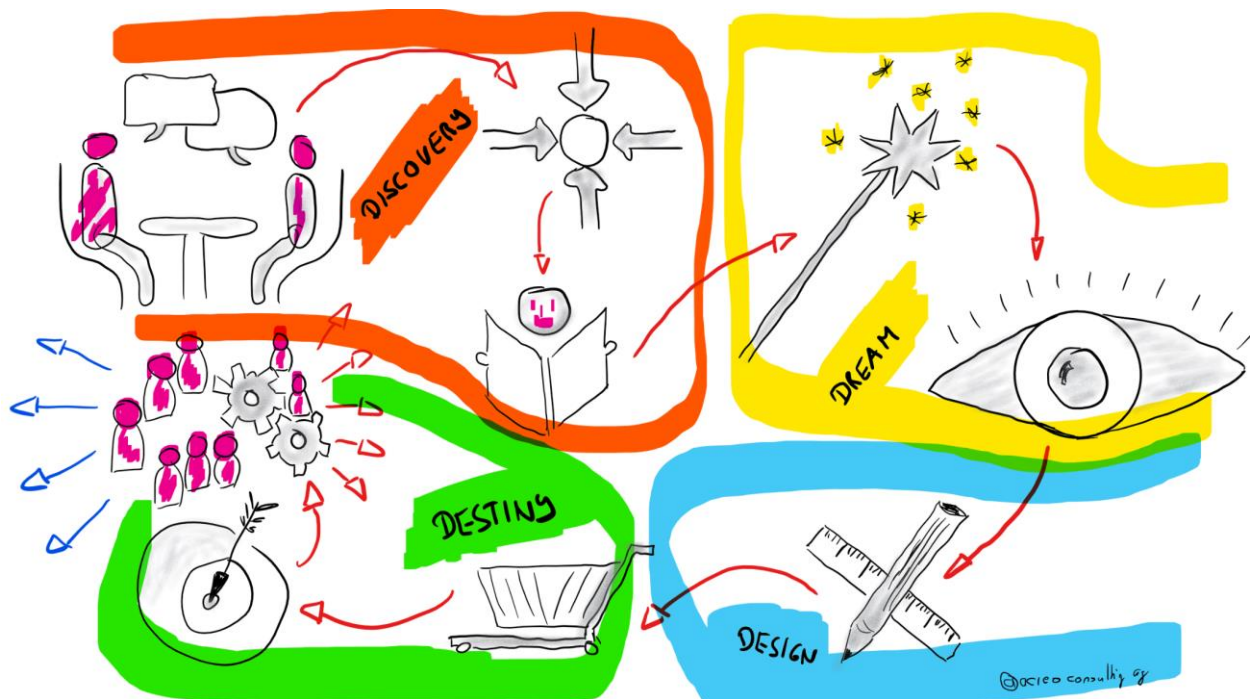
Rückmeldungen der Teilnehmer:

«Fordernd und zielführend, viel Energie mobilisiert, positive Stimmung, hoher Einbezug mit Gestaltungsmöglichkeit, sehr gute Ideen und wertvolle Aspekte, Verdichtung von Ideen zu wertvollen Lösungsansätzen, müde und zufrieden.»

Appreciative Inquiry (AI): Der Weg zu Spitzenleistungen

Der Alltag in Organisationen kann viele Facetten haben. Ein häufiges Vorgehen unserer Beratergilde (und da zählen wir uns definitiv auch dazu) besteht darin, vom IST Zustand «weg» zu arbeiten und hin zum SOLL, dass kennen Sie sicherlich. Man identifiziert Fehler, Mängel, Risiken oder Probleme und plant Massnahmen zur Verbesserung, zur Beseitigung dieses IST Zustands.

In jeder Organisation gibt es etwas, das gut funktioniert. Sogar vieles was sehr gut funktioniert. Nicht immer, nicht überall, nicht konsequent. Mindestens punktuell hat jede Organisation Zeiträume, in denen sie hervorragend, ja brilliant ist. Dabei erleben Mitarbeiter Augenblicke der Freude und Inspiration. In diesen Momenten fühlt man sich wohl und lebendig. AI orientiert sich an diesen aussergewöhnlichen Momenten, welche eindrücklich zeigen, wozu die Organisation fähig wäre. In der Literatur¹ wird dies auch als «Juwelen der Organisation» dargestellt. Mit AI arbeiten wir zu etwas hin, nicht von etwas weg.



1. DISCOVERY (Erkunden und Verstehen)

Das Beste auskundschaften, was bereits vorhanden ist. Mit Interviews die Momente der Freude, Energie und Lebendigkeit identifizieren.

→ **Vertrauen und Mut für die Zukunft**

2. DREAM (Visionieren)

Entwerfen was sein könnte. Wünsche der gemeinsamen Zukunft entwickeln. Lebendige Zukunft greifbar darstellen. Bilder entstehen.

→ **Lust auf die Zukunft**

4. DESTINY (Umsetzen)

Das «wer» wird festgelegt. Wer engagiert sich für welches Thema? Wie wird informiert? Wie werden die positiven Erfahrungen im Alltag fortgesetzt?

→ **Wertschätzenden Ansatz fortsetzen**

3. DESIGN (Gestalten)

Es entstehen Zukunftsaussagen. Präzise wird die gemeinsame Zukunft in Worten verfasst. Aufbau der Brücke zwischen IST und «was sein soll».

→ **Ziele u/o Leitlinien für die Zukunft**

Der Weg zu Spitzenleistungen

- Wir entwickeln uns immer in die Richtung, worauf wir unsere Aufmerksamkeit richten.
- Organisationen werden zu dem Bild, das sie von sich selbst machen.

¹ 2012, M. zur Bensen, C. Maleh, www.belz.de, Potenziale erkunden und weiterentwickeln, ISBN 978-3-407-29175-2